Mox Telecom: Übernahme der New Jersey Best Phone Cards Corp. - Ausbau der Vertriebspräsenz in den USA

Veröffentlichung einer Corporate News, übermittelt durch die DGAP – ein Unternehmen der EquityStory AG. Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich

Ratingen, 06.10.2010. Der Vorstand der Mox Telecom AG hat heute die Akquisition von 51% der Anteile an der New Jersey Best Phone Cards Corp. („NJ Best“) bekannt gegeben. Mox Telecom America baut damit seine Vertriebspräsenz in einem seiner bedeutendsten Wachstumsmärkte weiter aus.

NJ Best mit Sitz in Passaic, New Jersey, USA ist ein auf den Vertrieb von Prepaid-Produkten für Migranten spezialisiertes Unternehmen. Hauptprodukte sind Prepaid Calling Cards. Das Unternehmen ist im Markt etabliert und arbeitet profitabel. NJ Best wird bereits in 2011 einen signifikanten, positiven Ergebnisbeitrag zum Gruppenergebnis bringen: NJ Best plant „standalone“ ohne Synergien durch die Integration in die Mox Gruppe für 2011 Umsätze von ca. USD 50 Mio mit einem Nettoergebnis von mindestens USD 0,6 Mio. Die Gesellschaft ist operativ Cash Flow positiv und hat keine Bankverbindlichkeiten. Der operative Cash Flow betrug 2009 USD 328.000 und wird in 2010 mit über USD 400.000 erwartet. Mit der Vollkonsolidierung der Gesellschaft ab 2011 wird die Mox America Ihren Jahresumsatz bezogen auf das Jahr 2009 verdoppeln und voraussichtlich deutlich mehr als USD 100 Mio. Jahresumsatz erreichen. Zur NJ Best gehört seit dem Frühsommer 2010 eine 100%-Tochter, die DJP Communications LLC („DJP“), die ebenso Bestandteil des Kaufvertrages ist. DJP vertreibt die Produktpalette der NJ Corp. im Direktvertrieb an die Point-of-Sales. Aufgrund des Direktvertriebes ist insgesamt mit steigender Rohmarge sowie einer noch höheren Nettorendite, als in den Planungen skizziert, zu rechnen.

„Der Calling-Card Markt von New Jersey alleine hat ein Volumen von ca. USD 180 Mio. p.a. - nehmen Sie New York auf der anderen Seite des Hudsons dazu, so adressieren wir hier ein Marktvolumen von ca. USD 540 Mio. p.a. mit Calling-Cards“, so Dr. Günter Schamel, Gründer und Vorstandssprecher der Mox Telecom. Dr. Schamel weiter: „NJ Best ist ein grundsolider und etablierter Anbieter. Mit dem hinzugewonnenen Umsatz- und vor allem Einkaufspotential werden wir unseren neuen, nun auch eigenen VOIP-Knoten noch besser auslasten und die technischen Möglichkeiten optimal nutzen. Durch das höhere Einkaufsvolumen sehe ich ab 2011 und in den Folgejahren alleine eine Verbesserung der Einkaufsmarge von 1-2% auf das Gesamtvolumen der Gruppe“.

Der bisherige Alleineigentümer und Gründer von NJ Best, Herr Raaid Thabata, behält zunächst 49% der Anteile – so ist sichergestellt, dass die ehrgeizigen Ziele der nächsten Jahre durch sein Know-How und seine Geschäftsführung im Vertrieb gesichert werden. Mox hat eine Kaufoption für die verbleibenden Anteile. Über den Kaufpreis wurde wie branchenüblich Stillschweigen vereinbart. Er enthält Earn-Out-Komponenten nach Maßgabe der Erreichung definierter, d.h. erfolgsabhängiger Ziele.

Raaid Thabata freut sich auf die nun geschlossene Partnerschaft: „Mit der Mox Telecom AG ergänzen wir uns bezüglich Produkten und Kunden in idealer Weise. Durch diese Partnerschaft erhalten wir die notwendige Produkt-Power, um mit unseren Produkten USA-weit und noch schneller zu wachsen.“

Über Mox Telecom:
Die Mox Telecom Gruppe ist ein globaler Anbieter für internationale Telefonie und entwickelt bedarfsgerechte Telekommunikationsprodukte für den kostengünstigen, aber qualitativ hochwertigen Mobil- und Festnetzgebrauch. Der Fokus liegt auf Zielgruppen mit einem hohen Bedarf an Auslandstelefonie. Das Unternehmen, gegründet im Jahr 1998, hat sich frühzeitig auf die Forschung, Entwicklung und Vermarktung von Prepaid–Telekommunikationsdienstleistungen spezialisiert und seitdem als ein führender Anbieter im Markt etabliert. Neben dem Hauptvermarktungsmedium Calling Card diversifiziert das Unternehmen sein Produktsortiment in den Mobilfunkbereich und mit der **Mox Prepaid MasterCard®** (**www.moxmastercard.com**) in den Bereich des grenzübergreifenden Geldtransfers für Migranten. Neben vielen europäischen Ländern agiert Mox im Jahr 13 des Bestehens erfolgreich in den USA, Kanada, Australien, Nord- und Südafrika, im Nahen Osten und Südostasien.

Über NJ Best
New Jersey Best Phone Cards Corp. wurde 2003 von Raaid Thabata gegründet und ist auf den Vertrieb von Prepaid Calling Cards spezialisiert. Die Produkte von NJ Best Phone Cards werden an ca. 6.000 Point-of-Sale in den USA angeboten (Schwerpunkt bisher an der US-Ostküste). Der Vertrieb erfolgt über Direktverkauf an etwa 400 Einzelhändler, sowie Verkauf über Großhändler an etwa 5.600 Einzelhändler. Das Angebot von NJ Best umfasst sowohl populäre Eigenmarken wie „New Jersey Excellent“ als auch Telefonkarten von Drittanbietern.

Kontakt:

Mox Telecom AG
Bahnstraße 43-45
40878 Ratingen, Deutschland

T: 02102 - 8636-15
F: 02102 - 8636-20

IR@mox.de

Wertpapier: MOX Telecom AG – WKN: 660 580 ISIN: DE0006605801